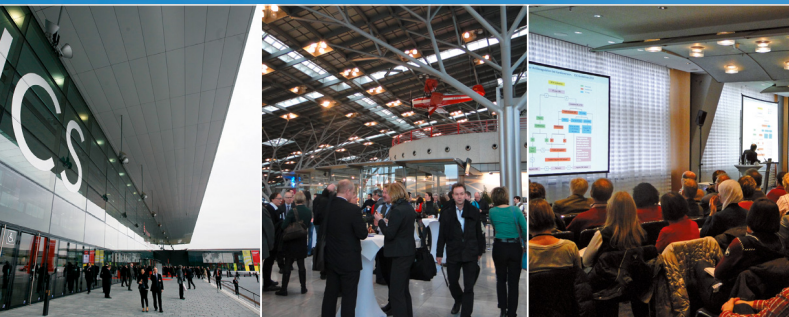


# THROMBOSE FORUM 2016

30. Januar 2016 · Messe Stuttgart  
ICS · Internationales Congresscenter



## PROGRAMM

In Zusammenarbeit mit  **MEZIKON**  
FIT FÜR DIE PRAXIS  
FACHMESSE + KONGRESS

 UNIVERSITÄT **medizin.**  
MAINZ

 UNIVERSITÄT **KLINIKUM**  
TÜBINGEN

 Deutsches **Herzkompetenz**  
Zentrum

### Samstag, 30. Januar 2016

09:00 Begrüßung und Moderation *Geisler*

#### 1. SITZUNG PROPHYLAXE DER KARDIALEN THROMBEMBOLIE Vorsitz: Brachmann, Ziemann

09:10 Antikoagulation nach ESUS –  
Bedeutung der Risikostratifizierung? *Ziemann*

09:30 Direkte orale Antikoagulanzen bei  
Vorhofflimmern – Entscheidungshilfen  
bei der Auswahl und Dosierung  
Was können wir von Edoxaban erwarten? *Rottbauer*

09:50 Antithrombotische Therapie  
bei der Herzinsuffizienz *Schäfer*

10:10 Device-detected Vorhofflimmern:  
wann muss antikoaguliert werden? *Brachmann*

10:30 Antithrombotische Therapie bei ACS,  
Management in der Prähospitalphase  
und in der periprozeduralen Phase  
Bedeutung von Cangrelor *Zeymer*

10:50 **Falldiskussionen**

11:00 Kaffeepause / Industrieausstellung

#### 2. SITZUNG KORONARE HERZERKRANKUNG UND KLAPPENERKRANKUNGEN Vorsitz: Frey, Gawaz

11:25 Antithrombozytäre Therapie nach Drug  
eluting stents und bioresorbierbaren  
Scaffolds *Bocksch*

11:45 Kombination antithrombozytäre Therapie  
und Antikoagulation – Dual oder Triple,  
wie lang, Risikostratifizierung? *Frey*

12:05 Dauer der antithrombozytären Therapie –  
Langzeitrisiko nach Myokardinfarkt:  
"treat the stent" oder "treat the disease"? *Geisler*

12:25 Antikoagulation während und nach TAVI –  
neue Aspekte *Wöhrle*

12:45 **Falldiskussionen**

12:55 Mittagspause / Industrieausstellung

#### 3. SITZUNG BLUTUNGEN UND RISIKOPATIENTEN Vorsitz: Haefeli, Ropers

13:40 Blutungen unter antithrombotischer  
Therapie in der klinischen Realität *Beyer-  
Westendorf*

14:00 Interventionelle Möglichkeiten  
zur Schlag Schlaganfallprophylaxe:  
Vorhofverschluss, sichere Alternative  
insbesondere zu den neueren Anti-  
koagulantien? Welche Patienten profitieren?  
*Schreieck*

14:20 Brauchen wir ein Monitoring der NOAKs  
und in welchen Situationen? *Ropers*

14:40 Blutungen unter antithrombotischer  
Therapie aus Sicht des Gastroenterologen *Götz*

15:00 Antikoagulantien und Arzneimittel-  
wechselwirkungen: was ist wichtig  
für die Praxis zu beachten? *Haefeli*

15:20 Antidota bei NOAKs: Update und Ausblick  
zur klinischen Entwicklung für spezifische  
Gegenmittel in der NOAK Therapie *Trenk*

15:40 **Falldiskussionen**

15:50 Kaffeepause / Industrieausstellung

#### 4. SITZUNG VENÖSE THROMBEMBOLIE Vorsitz: Konstantinides, Eichinger

16:10 Akutbehandlung der TVT/LE *Konstantinides*

16:25 Ambulante Behandlung der LE *Christ*

16:40 Dauer der antithrombotischen  
Therapie nach venöser Thrombembolie  
(idiopathisch/ sekundär), Einschätzung  
des Rezidivrisikos *Eichinger-  
Hasenauer*

16:55 Antithrombotische Therapie bei  
onkologischen Patienten *Ay*

17:10 **Abschlussdiskussion**

17:15 **Ende der Fortbildung**

#### Referenten

Prof. Dr. med. Cihan Ay *Wien*  
Dr. med. Jan Beyer-Westendorf *Dresden*  
PD Dr. med. Wolfgang Bocksch *Tübingen*  
Prof. Dr. med. Johannes Brachmann *Coburg*  
Prof. Dr. med. Michael Christ *Nürnberg*

Prof. Dr. med. Sabine Eichinger-Hasenauer *Wien*  
Prof. Dr. med. Norbert Frey *Kiel*  
Prof. Dr. med. Meinrad Gawaz *Tübingen*  
Prof. Dr. med. Tobias Geisler *Tübingen*  
Prof. Dr. med. Martin Götz *Tübingen*

Prof. Dr. med. Walter E. Haefeli *Heidelberg*  
Prof. Dr. med. Stavros Konstantinides *Mainz*  
Prof. Dr. med. Dieter Ropers *Nürnberg*  
Prof. Dr. med. Wolfgang Rottbauer *Ulm*  
Prof. Dr. med. Andreas Schäfer *Hannover*

PD Dr. med. Jürgen Schreieck *Tübingen*  
Prof. Dr. med. Dietmar Trenk *Bad Krozingen*  
Prof. Dr. med. Jochen Wöhrle *Ulm*  
Prof. Dr. med. Uwe Zeymer *Ludwigshafen*  
Prof. Dr. med. Ulf Ziemann *Tübingen*

Freitag, 29. Januar 2016

OPTIONALES  
VORPROGRAMM

### WORKSHOPS MIT FALLKASUISTIKEN

Der Workshop wird den praktischen Umgang mit der antithrombotischen Therapie im Fokus haben:

- Bedeutung des Vorhofflimmerscreenings / Event Recorder
- Risikostratifizierung des thrombotischen Risikos durch zusätzliche Blidgebung / Scores
- Zeitpunkt und Art der antithrombotischen Therapie APT / versus OAK / NOAKs

16:00	<b>1. FALLKASUISTIK</b> Risikostratifizierung und antithrombotische Therapie bei einem Patienten mit ESUS	Liman
16:30	<b>2. FALLKASUISTIK</b> Patient mit Vorhofflimmern und Indikation zur dualen antithrombozytären Therapie	Seizer
17:00	<b>3. FALLKASUISTIK</b> Patient unter antithrombozytärer / antikoagulatorischer Therapie und dringlicher operativer Eingriff	Müller
17:30	Pause	

### Referenten

PD Dr. med. Jan Liman  
Dr. med. Karin Müller  
PD Dr. med. Peter Seizer

Göttingen  
Tübingen  
Tübingen

### ABENDSYMPOSIUM\*

#### ORALE ANTIKOAGULATION – MEHR SICHERHEIT IM KLINISCHEN ALLTAG

Vorsitz: Geisler / Trenk

18:00	Einführung	Trenk
18:05	Sicherheit und Management von DOAK im klinischen Alltag	Geisler
18:20	Peri-interventionelles Gerinnungsmanagement	Dempfle
18:45	Spezifische Antagonisierung von DOAK – praktische Aspekte	Hofer
19:10	<b>KASUISTIK</b> Neuer Standard im DOAK-Management	Geisler
19:20	Zusammenfassung und Abschlussdiskussion	Geisler Trenk
19:30	Ende	

\* Mit freundlicher Unterstützung von Boehringer Ingelheim

Prof. Dr. med. Carl-Erik Dempfle  
Prof. Dr. med. Tobias Geisler  
Prof. Dr. med. Stefan Hofer  
Prof. Dr. med. Dietmar Trenk

Mannheim  
Tübingen  
Heidelberg  
Bad Krozingen

## 6. THROMBOSEFORUM



### Hauptprogramm

Sa., 30.01. (09:00 – 17:15 Uhr)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Thromboseforum hat sich in den letzten Jahren durch Ihre Mitwirkung und die interaktive Diskussion zu einer bedeutenden überregionalen Fortbildungsveranstaltung entwickelt, um die stetig komplexer gewordenen Behandlungsstrategien im Bereich der antithrombotischen Therapie interdisziplinär zu erörtern.

Bereits im letzten Jahr haben wir dem wachsenden Interesse an der Veranstaltung durch Erweiterung der räumlichen Kapazitäten und Verlegung des Forums in die Stuttgarter Messe Rechnung getragen. Die Kooperation mit der Messe MEDIZIN bietet Ihnen auch dieses Jahr die Möglichkeit, neben der Teilnahme am Thromboseforum (Samstag) auch am Freitag und Sonntag noch weitere Fortbildungsangebote wahrzunehmen, sowie die kostenfreie Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im Stuttgarter Raum während der Messezeiten in Anspruch zu nehmen.



### Workshops (optionales Vorprogramm)

Fr., 29.01. (16:00 – 19:30 Uhr)

Als Neuheit in diesem Jahr werden wir bereits am Freitag Workshops anbieten, um komplexe Fälle praxisnah zu diskutieren. Der Schwerpunkt der Veranstaltung soll nach wie vor in der interaktiven Diskus-



## 6. THROMBOSEFORUM

### Der komplexe kardiovaskuläre Patient – Herausforderungen der leitliniengerechten Behandlung in Klinik und Praxis

sion mit Ihnen liegen. Inhaltlich möchten wir dieses Jahr einen Fokus auf die Sicherheit der antithrombotischen Therapie und die bisherigen Erfahrung in der realen klinischen Welt legen.

Nach Impulsvorträgen von Experten zu den ausgewählten Themenschwerpunkten hoffen wir wie auch in den letzten Jahren auf eine lebendige Diskussion im Rahmen von den Themenschwerpunkten entsprechenden Fallkasuistiken.

Das Forum steht auch außerhalb der Veranstaltung interessierten Kollegen zum klinischen und wissenschaftlichen Austausch zur Verfügung. Hierzu haben wir eigens eine neue Internet-Plattform gegründet ([www.thromboseforum.info](http://www.thromboseforum.info)), auf der nach entsprechender Registrierung ein Austausch zu komplexen Fällen aus der eigenen klinischen Praxis als auch strukturierte Präsentation ausgewählter Kasuistiken zu edukativen Zwecken möglich ist. Bereits im Lauf des letzten Jahres hat es einen regen Zustrom auf der Wissenschaftsplattform gegeben. Dieses Projekt möchten wir durch Ihre Mitwirkung zu einer wertvollen, interdisziplinären Schnittstelle weiterentwickeln, um den sinnvollen, individualisierten Einsatz der neuen Therapieformen zu erleichtern.

Wir freuen uns Sie auf dem 6. Thromboseforum begrüßen zu dürfen und mit Ihnen praxisrelevante Fragen zur antithrombotischen Therapie zu diskutieren.

*Tobias Geisler* *Meinrad Gawaz* *Stavros Konstantinides*

Prof. Dr. med. Tobias Geisler Prof. Dr. med. Meinrad Gawaz Prof. Dr. med. Stavros Konstantinides

Premiumsponsor



Boehringer  
Ingelheim

Hauptsponsoren



Science For A Better Life



Bristol-Myers Squibb



Sponsoren

AstraZeneca



Daiichi-Sankyo



The  
Medicines  
Company

### Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. T. Geisler, Tübingen  
Prof. Dr. med. M. P. Gawaz, Tübingen  
Prof. Dr. med. S. Konstantinides, Mainz

### Anmeldung

Online registrieren unter [www.thromboseforum.info](http://www.thromboseforum.info)

### Gebühren

Anmeldegebühr 59,- EUR  
Mittagessen 5,- EUR (Kostenbeteiligung, vor Ort zu zahlen)

### Veranstaltungsort

Messe Stuttgart, ICS Internationales Congresscenter  
Messeplaza 1, 70629 Stuttgart

### Zertifizierung (LÄK Baden-Württemberg)

29. Jan. 2016 **Workshops** 4 CME Punkte  
30. Jan. 2016 **Hauptprogramm** 8 CME Punkte

### Veranstalter

*Doctrina Med*  
UPstream in Medical Education

[www.doctrinamed.com](http://www.doctrinamed.com)